

Kontakt

office@svk-architecture.at

www.linkedin.com/in/sandrine-klot-663368283 (LinkedIn)

Top-Kenntnisse

Vorlesungen

Vortragstätigkeit

Konferenzvorträge

Sandrine Klot

--

Wien, Wien, Österreich

Berufserfahrung

16th Nordic Youth Research Symposium "Youth in a Just and Fair World"

Panel: The fair and just city. City spaces and young people.

2024 - 2024 (weniger als ein Jahr)

2024 Tampere, Finland

Ausschreibung/Moderation Panel in Zusammenarbeit mit Angelika Zahn (u.a. Florian Baumgarten): "'Youth in a Just and Fair City' involves inclusiveness in an intergenerational urban space. Like other groups, youth participate in processes of generativity. They interact and appropriate urban spaces, explore social spheres, become involved in processes of understanding and shifting perspectives." (Ausschnitt)

ÖGS-Kongress 2023 "Kritische Zeiten"

Panel: Jugend & Stadt: Erfahrungspotenziale und Ungleichheiten

2023 - 2023 (weniger als ein Jahr)

Wien, Österreich

Ausschreibung/Moderation Panel (als Mitglied/Sektionsrätin der Jugendsektion/ÖGS)

" (...) Die Jugendsektion der ÖGS strebt eine Erweiterung der methodischen Jugendforschung an, indem sie auch einen Schwerpunkt auf Ansätze erlebnisbezogener (subjektiver) Forschung⁴ legt. Um erweiterte „handlungsraumorientierte Potenziale“ von Jugendlichen inmitten von krisenhaften Umständen umfassender ausloten zu können, sollten Untersuchungen ihrer Selbstwahrnehmung und ihrer Selbstorganisation wie die der nicht spezifisch organisierten Freizeit, der Selbsterprobung, der sinnlich-körperlichen Erfahrungen, der kreativen Ausdrucks- und Umgangsweisen in außerinstitutionellen, öffentlichen Räumen der Stadt im Panel präsentiert und diskutiert werden. Wir begrüßen zugleich auch andere Forschungsansätze sowie theoretische Beiträge zum Thema." (Ausschreibung/Call for Papers : Jugend & Stadt: Erfahrungspotenziale und Ungleichheiten für die Sektionsveranstaltung der ÖGS-Sektion Jugendsoziologie beim Soziologie-Kongress 2023 „Kritische Zeiten“)

ÖGS Jugendsektion

Vortrag: Jugend & Stadt: über demokratiefördernde Aspekte in städtischen Räumen

2022 - 2022 (weniger als ein Jahr)

Universität Wien

ÖGS Kongress 2021, Sektion für Jugendsoziologie (Österreichische Gesellschaft für Soziologie)

Vortrag: Über mögliche Potenziale und Beschränkungen digitaler Sozialität

August 2021 - August 2021 (1 Monat)

Wien, Österreich

In welcher Form tragen Wechselwirkungen zwischen den Logiken digitaler Sozialität und den

Entwicklungsaufgaben junger Menschen zu einer veränderten Lebensrealität bei?

Die Erhebung richtet sich an mögliche Wechselwirkungen zwischen entwicklungsbedingten

Bedürfnislagen und jenen technologischen Paradigmen, die längst den Alltag junger Menschen durchdringen und erst kürzlich substanziell zur Aufrechterhaltung des

Schul- und Arbeitsalltags in Zeiten pandemiebedingter

Ausgangsbeschränkungen

beigetragen haben.

Wechselwirkungen dieser Art können sowohl Bewältigungsstrategien fördern als auch das

subjektive Belastungsempfinden verstärken. Ziel der Erhebung ist es, Untersuchungen in

beiden Richtungen vorzustellen und zu diskutieren.

Selbstständig

Diverse Vortragstätigkeiten, Konferenz- und Workshopbeteiligungen (Moderation u.a.)

2003 - 2016 (13 Jahre)

international

july `14-16 // Social Housing in the City of Vienna, Theoretical Studies, Freelance at ArchiMedia, Vienna

oct `15 -// Teaching at Secondary School, Undergraduate Studies, University of Technology Vienna

feb `14// Klingende Freiräume, Application for Funding directed to Sparkling Science 2014

University Teaching Position at the Institute of Landscape Planning (ILAP)
University of Natural Resources and Life Sciences, Vienna

feb `13 // Embedding, Single-Project-Funding by BKA © svk-architecture

oct `10 - oct `12 // Geld & Leben, 2-year seminar for self-employed women to enhance economic knowledge, Social Catholic Academy of Austria, (KSOe)

feb '12 // SENSEable City Lab MIT/US: Public Space 2.0_research Workshop II/2, project lead/lecturer

sept '11 // ISEA 2011 Istanbul Conference, lecturer/author

july '11 // Institute of Architecture: Public Space 2.0_Feedback Review II/2, host/lecturer

feb '11 // PENN University/US: Public Space 2.0_Research Workshop I/2, project lead

dec '10 // Künstlerische Forschung, Vorlesungsreihe Institut für Architekturwissenschaften TU Wien
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.phil. Georg Franck-Oberaspach, lecture 'Public Space 2.0'

nov '10 // 'Raum artikulieren, Raum temporalisieren', seminar of Cultural Production
Cooperation Universität Salzburg and Universität Mozarteum Salzburg, lecture 'Public Space 2.0'

oct '10 // Media City Conference '10, Bauhaus University Weimar, participant

2007-08 // Secession Artist Federation Vienna, board member

2006 // Conference, 9. Niederösterreichisches Wohnbauführstück Wien, lecture 'smart housing: how much technology can bear?'

2005 // Videonale 10, Bonn/D, 'Ausstellungsgestaltung für Video- und Medienkunst', moderator

2003 // Architecture und Media Biennale'03 Graz, Lecture 'trespassing' with
media theorist Angelika Fitz Mediaspace'03 Conference, Stuttgart/D

svk-architecture

Forschungsförderung "Embedding"

2014 - 2015 (1 Jahr)

Wien, Österreich

Zu Beginn des Jahres 2010 erhielt unsere Forschungsgruppe eine FWF-PEEK Förderung zum Zweck der künstlerisch-wissenschaftlichen Grundlagenforschung überschrieben mit Public Space 2.0 – Räume die der Vernetzung folgen. Die interdisziplinär angelegte Forschungsarbeit widmete sich sozial-technologisch verschränkten Voraussetzungen, die heute städtische Freiräume entstehen und verfügbar werden lassen. Im Zuge der Forschung wurden städtische Freiräume als abbildende Orte aufgefaßt, über die sich aktuelle soziale Praktiken unter dem Einfluss neuer Kommunikationstechniken räumlich nachvollziehen und für planerische Ansätze künftig berücksichtigen lassen.

Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Landschaftsplanung
Lehrauftrag

März 2014 - Juli 2014 (5 Monate)

Wien, Österreich

Am Beispiel der Wiener Entwicklungsgebiete Alt-Erlaa und der Seestadt Aspern untersuchen wir vorhandene Freiraumstrukturen, ihre Nutzung, Veränderungsdynamik, ihre planerischen Leitbilder und Werthaltungen. Dabei berücksichtigen wir Freiräume, die von Jugendlichen bevorzugt aufgesucht werden. Durch die zunehmende Verwendung neuer Technologien (sozialer Medien) ändern sich die Raumwahrnehmung und die Nutzungszusammenhänge der Freiräume als Freiraumnetz, in dem Jugendlichen Orte häufig wechseln.

Technische Universität Wien, Forschungsbereich Hochbau,
Konstruktion und Entwerfen

Lehrauftrag

Oktober 2013 - Februar 2014 (5 Monate)

Wien, Österreich

Kunstuniversität Linz, Raum- und Designstrategien

Assoziierte:r Forscher:in

2005 - 2013 (8 Jahre)

Linz (Stadt), Oberösterreich, Österreich

Lehr- und Forschungstätigkeiten; Leitung FWF-Forschungsprojekt "Space 2.0 - Räume die der Vernetzung folgen", Laufzeit: 2010-2013 (Kooperation zw. Kunstuni Linz/Raum-&Designstrategien, Tu Wien/Architekturtheorie + Computertechnik)

svk-architecture. Studio für Architektur und öffentlichen Raum

svk-architecture

2004 - 2010 (6 Jahre)

Wien, Österreich

The Southern Californian Institute of Architecture (SCI-Arc)

Gastprofessur

September 2002 - Februar 2003 (6 Monate)

Los Angeles, Kalifornien, Vereinigte Staaten von Amerika

In this design unit we understand architecture as a means of culturally informed, socially engaged and community oriented urban space practice. Especially in a time in which nation based societies (like wise urban communities) seem to increasingly give up dimensions of particularity and coherence. Opposed to problem-solving oriented thinking, by developing innovative design strategies more complex, program oriented design tasks can be actually addressed.

//SCI ARC discussion: 'beyond the product'

Final Presentation and Discussion, studio 4A @ Sci Arc, fall 2002

assistance: Takeshi Miura

invited guests: Herwig Baumgartner, Benjamin Bratton, Hernan Diaz-Alonso, Gudrun Hausegger, Sherry Hoffman, Dora Epstein, Thom Mayne, Lucas Rios Giordano, Michael Speaks, Susanne Zottl

//SCI ARC workshop: 'minding the gap' in cooperation with Angelika Fitz (Oct. 14th-25th '02)

Architekturbüro Escape*spHere

Escape*spHere

1997 - 2003 (6 Jahre)

Wien, Österreich

ESCAPE*spHERE entwickelte räumlich, strategische Ansätze, die exemplarisch Entwurfshaltungen verdeutlichen sollten. Hierbei war der Austausch mit anderen Personen in denselben oder anderen Fachbereichen wichtig und zeichnete sich in öffentlichen Veranstaltungen ab.

Architektur als kinematisches, interaktives Modell - Architektur als Intervention zur Aktivierung von naechstem Umraum des Menschen, Stadtraum oder exterrestischem Raum (Weltall) - Architektur als mobilisierende Instanz fuer die im jeweiligen Kontext eingebundenen, ruhenden Kraefte.

Gemeinsam wurde versucht, ein Rollenverstaendnis als Architektin zu definieren, in dem initiatorisches und innovatives Denken und Handeln zum Programm erklart wurde. Der hauptsaechlich urbane und kollektive Kontext implizierte Ideen und Entwuerfe fuer einen experimentellen Raum. (programming space)

Extern vorgegebene Raumprogramme wurden eigenen Relevanzkriterien gegenuebergestellt und erweitert - auf diese Art wurden neue Interpretationsspielraeume greifbar und eigen-bestimmtesVorgehen moeglich. (intensifying program)

Secession Wien

Ausstellungskuratorin (reguläres Mitglied u. Vorstandsmitglied)

2002 - 2002 (weniger als ein Jahr)

Wien, Österreich

Akademie für bildenden Künste Wien

Architekturassistentin

1999 - 2001 (2 Jahre)

Institut für Architektur, Prof. Rüdiger Lainer

Ausbildung

Technische Universität Wien

Doktoratsstudium (geplanter Abschluß 2025), Architektur und Raumplanung · (2016 - 2025)

Technische Universität Berlin, Hochschule für angewandte Kunst
Wien, Southern Californian Institute of Architecture Los Angeles (SCI ARC)

Master in Architecture/ Southern Californian Institute of Architecture Los Angeles (SCI ARC), Architektur · (Juni 1996)

Sothern Californian Institute of Architecture (SCI Arc)

